

Antrag zur Änderung der Zahlungsweise für Vorauszahlungsraten



AVR Kommunal AöR
Kundenmanagement

Kundennummer:

(bitte unbedingt angeben)

Objektlage:

Daten des / der Kunden (Eigentümer, Zahlungspflichtiger):

Name, Vorname:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:

Hiermit beantrage/n ich / wir ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt die folgende Zahlungsweise:

- | | |
|-----------------|---|
| Regelzahlweise | (jeweils zum 15.04. und 15.10. eines Jahres / 2 Zahlungen) |
| monatlich | (jeweils zum 1. eines jeden Monats / 12 Zahlungen) |
| zweimonatlich | (jeweils zum 01.02.; 01.04.; 01.06.; 01.08.; 01.10.; 01.12. eines Jahres / 6 Zahlungen) |
| vierteljährlich | (jeweils zum 15.02.; 15.05.; 15.08.; 15.11. eines Jahres / 4 Zahlungen) |
| jährlich | (jeweils zum 01.07. eines Jahres / 1 Zahlung) |

Hinweise:

- Die Änderung der Zahlungsweise kann gemäß den Bestimmungen der Abfallwirtschaftssatzung für den Rhein-Neckar-Kreis nur bis spätestens 10 Tage vor Fälligkeit der ersten Vorauszahlungsrate für das aktuelle Jahr, ansonsten erst ab dem Folgejahr berücksichtigt werden. Ihr Änderungswunsch wird automatisch zum nächstmöglichen Zeitpunkt (aktuelles Jahr oder Folgejahr) berücksichtigt.
- Eine Änderung der Regelzahlungsweise ist nur möglich, wenn ein SEPA-Basislastschriftmandat (Einzugsermächtigung) für die o. g. Kundennummer bereits besteht oder gleichzeitig erteilt wird.
- Des Weiteren erteile ich / erteilen wir die Zustimmung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten gemäß der umseitigen Information.

Ort, Datum

Unterschrift/en des/der Zahlungspflichtigen/Kunden

Bitte unterschrieben im Original, per Fax oder per E-Mail zurücksenden an:

AVR Kommunal AöR Kundenmanagement Dietmar-Hopp-Str. 8 74889 Sinsheim	Telefax: 07261 / 931-7030 E-Mail: haushalt@avr-kommunal.de (Hinweis zu E-Mail: Bitte nur als Anlage mit Ihrer Unterschrift in den Formaten PDF, JPG, TIF)
---	--

Information gemäß Artikel 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Die AVR Kommunal AÖR mit Sitz Sinsheim (im Folgenden „Verantwortlicher“ oder „wir/unser(e)“) nimmt den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst und hält sich streng an alle Gesetze und Vorschriften zum Datenschutz, insbesondere an die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und das Landesdatenschutzgesetz von Baden-Württemberg (LDSG). Die folgenden Erläuterungen geben Ihnen einen Überblick darüber, wie wir diesen Schutz sicherstellen und welche Daten wir zu welchem Zweck verarbeiten.

Kontaktdaten des Verantwortlichen im Sinne der Datenschutzgrundverordnung:

AVR Kommunal AÖR
Dietmar-Hopp-Str. 8
74889 Sinsheim

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie wie folgt:

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis
Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Kurfürstenanlage 38-40, 69115 Heidelberg
Telefon: 06221 / 522-1314, E-Mail: behoerdlicherdatenschutzbeauftragter@rhein-neckar-kreis.de

Zum Zweck der Erfassung und Verarbeitung von Anträgen zur Änderung der Zahlweise der Abschlagszahlungen benötigt die AVR Kommunal AÖR personenbezogene Daten des/der Zahlungspflichtigen (z. B. Name, Adresse, gewünschte Zahlungsweise, Unterschriften-Datum, Ort der Unterschrift etc.) sowie von Kontaktdaten (z. B. Telefonnummer, E-Mail-Adresse etc.) für Rückfragen bezüglich des Änderungsantrages oder sonstiger Rückfragen und Kontaktaufnahmen im Rahmen der Geschäftsbeziehung. Mit Ihrer umseitigen Unterschrift erteilen Sie uns die Einwilligung zur Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Art. 6 Absatz 1 Buchstabe a) der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) für die o. g. Zwecke.

Die Daten aus den Anträgen, die Kontaktdaten (z. B. Name, Adresse etc.) sowie die sonstigen Kontaktdaten (z. B. Telefon, E-Mail etc.) werden für die Dauer der öffentlich-rechtlichen Entsorgungspflicht des/der jeweiligen Gebührenschuldner/s gespeichert, sofern die Person nicht zuvor die Löschung der sonstigen Kontaktdaten beantragt.

Zwingende gesetzliche Bestimmungen, insbesondere gesetzliche Aufbewahrungsfristen, bleiben hiervon unberührt.

Ihre Rechte (Betroffenenrechte)

- a) **Auskunftsrecht:**
Sie haben das Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten.
- b) **Recht auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung:**
Des Weiteren haben Sie das Recht, von uns zu verlangen, dass
 - Sie betreffende unrichtige personenbezogene Daten unverzüglich berichtigt werden (Recht auf Berichtigung);
 - Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden (Recht auf Löschung) und
 - die Verarbeitung eingeschränkt wird (Recht auf Einschränken der Verarbeitung).
- c) **Recht auf Datenübertragbarkeit:**
Sie haben das Recht, Sie betreffende personenbezogene Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln.
- d) **Widerrufsrecht:**
Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.
- e) **Widerspruchsrecht:**
Ist die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten für die Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt (Art. 6 Abs. 1 Buchst. e) DSGVO) oder zur Wahrung unserer berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 Buchst. f) DSGVO) erforderlich, steht Ihnen ein Widerspruchsrecht zu.
- f) **Beschwerderecht:**
Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, haben Sie unbeschadet anderweitiger Rechtsbehelfe das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde.

Die Aufsichtsbehörde erreichen Sie unter:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Hausanschrift: Königstraße 10 a, 70173 Stuttgart
Postanschrift: Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart
Telefon: 0711 / 615541-0, Telefax: 0711 / 615541-15, E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

Die Erhebung der personenbezogenen Daten ist erforderlich, damit die von Ihnen gewünschte Änderung der Zahlungsweise erfasst, die zukünftigen Abschlagsforderungen mit der entsprechenden Zahlungsweise veranlagt und die entstehenden Abschlagsforderungen in unsere DV-Systeme eingebucht und weiter verarbeitet werden können. Sollten Sie uns die benötigten Daten nicht zur Verfügung stellen, die Löschung bzw. die Einschränkung der Verarbeitung beantragen oder Ihre Einwilligung widerrufen, so können Sie keine abweichende Zahlungsweise mehr nutzen und Ihre Zahlungsweise muss zum nächstmöglichen Zeitpunkt wieder auf die Regelzahlweise umgestellt werden.